

# Pressemitteilung



## **Unite, Act, Eliminate - Vereinen, Handeln, Eliminieren Vierter Welttag gegen vernachlässigte Tropenkrankheiten**

**Berlin, 24.01.2024** – Am 30. Januar 2024 findet zum vierten Mal der Welttag gegen vernachlässigte Tropenkrankheiten (englisch neglected tropical diseases/NTDs) statt. Das Motto lautet in diesem Jahr „Vereinen, Handeln, Eliminieren (Unite, Act, Eliminate)“. Die WHO ruft alle Menschen dazu auf, einschließlich führender Politikerinnen und Politiker sowie gesellschaftliche Gruppierungen und Gemeinschaften, sich zusammenzuschließen, zu handeln, um Ungleichheiten, die zu vernachlässigten Tropenkrankheiten führen, zu beseitigen und mutige, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

Investitionen in die Bekämpfung von vernachlässigten Tropenkrankheiten gehören zu den effizientesten Hilfen im Bereich Gesundheit und Entwicklung. „Durch gemeinsame Anstrengungen von den jeweiligen nationalen Regierungen, Zivilgesellschaft, Gebern und Expertinnen und Experten konnte bisher in 50 Ländern eine NTD eliminiert werden. Das zeigt, Fortschritte sind möglich“, sagt Prof. Dr. Achim Hörauf, Sprecher des Deutschen Netzwerkes gegen vernachlässigte Tropenkrankheiten, Direktor des Instituts für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Parasitologie in Bonn. Er warnt weiter: „Trotz multipler Krisen und damit verbunden auch Haushaltskürzungen, dürfen die von NTDs betroffenen Menschen nicht vergessen werden“.

Das Deutsche Netzwerk begrüßt daher die weltweiten Aktionen zum Welt NTD-Tag, auch in Deutschland sind vom DNTDs und einigen ihrer Mitglieder Aktionen geplant:

### **Berlin**

*01.02.2024 - Das Deutsche Netzwerk plant ein Kamingsgespräch mit dem Botschafter Ruandas, Igor Cesar und dem Abgeordneten Dr. Karamba Diaby (SPD) über die wichtige Rolle der endemischen Länder, der Verantwortung afrikanischer Staaten im Kampf gegen Infektionskrankheiten und damit auch vernachlässigte Tropenkrankheiten.*

*Der Tagesspiegel produziert in Kooperation mit dem Unternehmen Takeda anlässlich des Welt- NTD-Tags einen Podcast mit den DNTDs-Vorständen Dr. Dr. Carsten Köhler (Direktor Kompetenzzentrum und Leiter der Fokusgruppe „Globale Gesundheit / Global Health an der Uniklinik Tübingen) und Prof. Dr. Achim Hörauf. Sie beschreiben u.a., warum für die Bekämpfung der NTDs alle Akteure aus Zivilgesellschaft, Forschung und Privatwirtschaft gefragt sind.*

*29.01.2024 - Im Bundestag wird der Unterausschuss Globale Gesundheit der Bundesregierung in einer Sitzung Fragen zur Bekämpfung und Erforschung von Vernachlässigten Tropenkrankheiten stellen.*

### **Bensheim/Afrika**

*30.01.2024 - Die Christoffel-Blindenmission (CBM) plant mit ihren Kooperationspartnern Aktionen im Südsudan, in Nigeria, in der Demokratischen Republik Kongo und in der Zentralafrikanischen Republik. Weitere Informationen:*

*<https://www.cbm.de/aktuelles/jahresbericht.html>*

### **Hamburg**

*30.01.2024 - Das Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin (BNITM) lädt zu einer Informationsveranstaltung im Historischen Hörsaal zum Thema Vernachlässigte und armutsassoziierte Krankheiten ein.*

*Weitere Informationen:*

*<https://www.bnitm.de/aktuelles/news/einladung-world-ntd-day>*

### **Würzburg**

28.01.2024- Die Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe (DAHW) lädt zu einem „Lepra-Spaziergang“ durch die Stadt ein. DAHW-Bildungsreferentin Saanika Amembal informiert dabei über das erste nachweisbare Leprosorium in Bayern und über die aktuelle Situation in Ländern, wo die Krankheit heute noch endemisch ist.

Weitere Informationen:

<https://www.dahw.de/unsere-arbeit/medizinische-soziale-arbeit/lepra/welt-lepra-taq.html>

### **Darmstadt**

Beim Wissenschafts- und Technologieunternehmen Merck findet eine interne Podiumsdiskussion statt. Die Firma feiert auf diese Weise gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus der ganzen Welt mehrere zentrale Meilensteine, die sie auf dem Weg ihres 15jährigen Engagements in der Bekämpfung von Schistosomiasis erreicht haben. Seither hat Merck der Weltgesundheitsorganisation (WHO) zwei Milliarden Tabletten für die Behandlung von Kindern in sub-Sahara Afrika kostenlos bereitgestellt. Zudem engagiert sich das Unternehmen in der Entwicklung einer Formulierung für Kinder.

Weitere Informationen :

<https://www.merckgroup.com/en/sustainability/health-for-all/schistosomiasis/world-ntd-day.html>

Verbunden mit den Aktivitäten ist der Appell des Deutschen Netzwerks gegen vernachlässigte Tropenkrankheiten an die Bundesregierung, gemeinsam mit den Ressorts Entwicklung, Forschung, Umwelt, Gesundheit und Wirtschaft Ressourcen zu mobilisieren, Lösungen zu schaffen, um die von den NTDs betroffenen Menschen zu schützen, zu behandeln und damit die Ziele der WHO zu erreichen, die im NTD-Fahrplan 2030 erarbeitet wurden.

Die drei Ziele bis 2030 sind,

- die Ausrottung von zwei der 21 auf der WHO-Liste stehenden vernachlässigten Tropenkrankheiten (die 21. Krankheit, nämlich Noma, wurde Ende des Jahres 2023 von der WHO auf die Liste gesetzt),
- die Eliminierung mindestens einer NTD in 100 Ländern,
- die Verringerung der Zahl der Menschen, die wegen NTDs behandelt werden müssen, um 90 Prozent.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an uns: [ntd-net@gundh.com](mailto:ntd-net@gundh.com)

oder besuchen unsere Website: [www.dntds.de](http://www.dntds.de)

---

Das Deutsche Netzwerk gegen vernachlässigte Tropenkrankheiten (DNTDs) e. V. unterstützt die Weltgesundheitsorganisation (WHO) dabei, die vernachlässigten Tropenkrankheiten bis zum Ende dieses Jahrzehnts unter Kontrolle zu bringen. Im deutschen Netzwerk engagieren sich Akteure der Zivilgesellschaft, Wissenschaft, Privatwirtschaft sowie der Politik. Oberstes Ziel ist, die Öffentlichkeit über das Thema zu informieren, zu sensibilisieren und größere Aufmerksamkeit für die vernachlässigten Tropenkrankheiten zu wecken.